



Fallstudie

Viva Green

Unternehmen & Land

Viva Green, Dublin, Irland

Start-up/KMU, Mitarbeiter:innen

KMU mit 16 Beschäftigten

Branche

Umweltfreundliche Produkte

Website

<https://vivagreengroup.com/about-us/>

CSR Strategie

<http://www.csrhub.ie/csr-case-studies/vivagreen-case-study-for-download.pdf>



CSR Ready

green, fair & competitive businesses

VivaGreen ist weltweit führend in der Forschung und Entwicklung biologisch abbaubarer, chemikalienfreier, plastikfreier und kreislaufwirtschaftlicher Produkte. Sie haben sich zudem der Herstellung höchster Qualität verschrieben. VivaGreen ist ein Pionier für nachhaltige Praktiken und Produkte, die sowohl den Planeten als auch seine Bewohner:innen schützen. Das Unternehmen stellt eine breite Palette biologisch abbaubarer, plastikfreier und chemiefreier Produkte für den Garten- und Landschaftsbau (z. B. Grünpflocke, Rasenpflege, Moosvernichter) sowie den Haushalt (z. B. kompostierbare Tüten, geruchsneutrale Tüten, Obst- und Gemüsetüten, wiederverwendbare Lunchbags) her.

Nutzen von CSR

- Umsatzsteigerungen um insgesamt 100 % in den letzten 2 Jahren
- Davon werden 65 % des Umsatzes exportiert, womit sie zu einer internationalen Verbreitung nachhaltiger Produkte und Praktiken beitragen



Diese Ressource ist lizenziert unter CC BY 4.0



Unser Tru Eco™-Sortiment bietet eine Nachfülllösung, die ein Produkt der Kreislaufwirtschaft schafft und den Kreislauf des Plastikmülls schließt. Durch das Nachfüllen verringern die Verbraucher:innen ihren ökologischen Fußabdruck, minimieren den Plastikmüll und senken die Kohlenstoffemissionen.



Beschreibung und Umsetzung der wichtigsten CSR-Initiativen

Die Umwelt - Minimierung der negativen Umweltauswirkungen

VivaGreen setzt sich für die Erforschung und Entwicklung innovativer Produkte aus erneuerbaren Ressourcen ein. Wenn möglich, werden ihre Produkte vor Ort hergestellt, so dass der ökologische Fußabdruck so minimal wie möglich ist. Ihr Ziel ist es, Produkte zu entwickeln, die nach Ende ihres Produktlebenszyklus so abgebaut werden können, dass sie die Umwelt möglichst nicht belasten.

Soziales - Interaktion mit der lokalen Gemeinschaft, Partnern und Organisationen

Jugend, Bildung und Forschung:

VivaGreen setzt sich dafür ein, die grüne Bewegung zu fördern, indem sie junge Leute dazu aufruft, sich aktiv für die lokale Gemeinschaft und dortige Projekte zu engagieren. Die Forschung mit Kunden, Gemeinden und Umweltexperten ist für VivaGreen von entscheidender Bedeutung, da dadurch Problembereiche aufgedeckt werden, die zur Entwicklung neuer, grüner Lösungen führen.

Ermöglichung grüner Auswirkungen: VivaGreen-Produkte sollen es Einzelpersonen, Unternehmen und der Gesellschaft insgesamt, ermöglichen, belastende Produkte durch umweltfreundliche Alternativen zu ersetzen. Partnerschaften mit lokalen Gemeinden und Projekten bieten die Möglichkeit, vor Ort einen positiven Einfluss zu nehmen. Diese Unterstützung umfasst die Aufklärung zu Umweltthemen, die Bereitstellung von Produktmustern und ehrenamtliche Arbeitseinsätze.

Der Markt - Interaktion mit den Partner:innen und Organisationen der lokalen Gemeinschaft

„Heute setzen Kund:innen verantwortungsbewusstes Handeln von Unternehmen voraus“ – davon ist VivaGreen überzeugt. Das Unternehmen setzt dies durch ethische und lokale Beschaffung sowie die Zusammenarbeit mit dem lokalen Markt um. Gleichzeitig wird diese Herangehensweise als Marketingstrategie eingesetzt, um bestehende Kund:innen zu halten und neue Kund:innen gewinnen können. Für die künftige Produktentwicklung werden Entwicklungen in den Anforderungen des Marktes beobachtet, da immer mehr Unternehmen (und Einzelpersonen) ihr Denken, ihren Einkauf und ihre Verfahrensweisen verändern, um mehr Rücksicht auf die Welt um sie herum zu nehmen.